

## **Protokoll zur 6. Generalversammlung**

**am Donnerstag, den 29. März 2012, 19:00 Uhr**

**im Gemeindesäli, Remetschwil**

**Mitglieder:** Barks Deborah, Baumann Gabi, Bosshard Karin, Brunner Anita, Droux Gertrudes, Giani Heidi, Giani Maurizio, Jäger Sandra, Kilian Marlene, Kurtaj Muhabere, Sottile Monica, Suter Sandra, Zollinger Fabienne, Zyka Nicole

**Nicht-Mitglieder:** Alevrofas Nadin, Hochstrasser Karin, Meier Cäcilia, Schlögl Daniela

**Entschuldigt:** Bilotta-Wyler Daniela, Cancilleri Lucia, Cancilleri Giuseppe, Egloff Christine, Galeffi Betti, Gemeinderat Remetschwil, Hobi Monika, Kilian Albrecht, Kölbener Gaby, Konrad Jean-Yves, Niggli Barbara, Pearmann Patricia, Redmann Sibylle, Schneider Barbara, Schuler Ellen, Schulpflege Remetschwil, Sinerius Gudrun, Sottile Salvatore, Steffen Pascale, Stern Marion, Stern Olaf, Zimmerli Heidi,

## **Traktanden**

1. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Wahl des Tagespräsidenten und der Stimmzähler
4. Genehmigung des Protokolls der 5. Generalversammlung vom 30.3.2011
5. Jahresbericht und Jahresrechnung 2011
6. Revisionsbericht und Décharge an den Vorstand
7. Budget 2012
8. Wahlen
9. Verschiedenes

## **Unterlagen**

- Jahresbericht 2011
- Protokoll der 5. Generalversammlung vom 30.3.2011 (zum Download auf [www.schtark.ch](http://www.schtark.ch))
- Jahresrechnung 2011 und Budget 2012 Verein SchTaRK
- Jahresrechnung 2011 und Budget 2012 Arbeitskreis Tagesstrukturen

## **1. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung**

Anita Brunner begrüsst die Anwesenden und bedankt sich für ihr Erscheinen und Interesse.  
Sandra Jäger führt das Protokoll.

Es sind 18 Personen anwesend, davon sind 14 Personen Vereinsmitglieder und stimmbe-  
rechtigt, sie haben sich in die Präsenzliste eingetragen. 4 Personen sind Gäste.

Bei der Abstimmung gilt das einfache Mehr.

## **2. Genehmigung der Traktandenliste**

Änderungs- oder Ergänzungsanträge zur Traktandenliste konnten bis eine Woche vor der  
Generalversammlung eingereicht werden. Es gab keine Meldungen, somit gilt die Traktan-  
denliste als genehmigt.

## **3. Wahl der Tagespräsidentin und des Stimmzählers**

Da das Vereinsmitglied, Nadin Alevrofas nicht mehr zur Wiederwahl steht, stellt sie sich zur  
Tagespräsidentin zur Verfügung. Es gibt keine Einwände. Heidi Giani erklärt sich bereit, das  
Amt des Stimmzählers zu übernehmen. Auch hier gibt es keine Einwände.

## **4. Genehmigung des Protokolls der 5. Generalversammlung vom 30.3.2011**

Das Protokoll der 5. Generalversammlung vom 30.3.2011 steht auf der Homepage  
[www.schtark.ch](http://www.schtark.ch) zum Download zur Verfügung. Zudem liegen Kopien des Protokolls während  
der Versammlung auf.

Es gibt dazu einige Namenskorrekturen.

Die Generalversammlung nimmt das Protokoll der 5. Generalversammlung einstimmig an.

## **5. Jahresbericht und Jahresrechnung 2011**

Der schriftliche Jahresbericht 2011 wurde mit der Einladung zur Generalversammlung ver-  
schickt. Alle Anwesenden haben ein Exemplar.

Die Präsidentin, Anita Brunner berichtet in Ihrem Rückblick auf das 6. Vereinsjahr über die  
Veränderungen im Vorstand, über die Teilrevision des Sozialhilfe- und Präventionsgesetz,  
über die neue Struktur von Vorstand und Betrieb, sowie über die Vereinsstatistik und die  
Vereinsanlässe.

### **Veränderungen im Vorstand**

Nach einem gelungenen Infoabend im Februar 11 konnten an der 5. GV des Vereins sechs  
neue und zwei bereits in den Vorjahren gewählte Vorstandsmitglieder gewählt werden. Da  
Mauri Giani sich bereits im Januar 11 zur Mitarbeit im Vorstand bereit erklärt hat, war zumin-  
dest ein neues Vorstandsmitglied teilweise eingearbeitet. Der Start ins neue Vereinsjahr war  
dem entsprechend geprägt von der Ressorts-Kennen-Lern-Phase und dem Einarbeiten in  
die Vereins-Vorstands-Welt.

Da nur zwei Vorstandsmitglieder mit den Strukturen des Vereins vertraut waren, gestaltete  
sich der gemeinsame Anfang sehr schwierig.

Inzwischen haben alle Vorstandsmitglieder sich mit ihrem Ressort vertraut gemacht und ei-  
nem reibungslosen Ablauf steht nichts mehr im Wege.

Anita Brunner bedankt sich im Speziellen nochmals bei Monica Sottile für ihre Unterstützung während der ganzen Aufbauphase.

### Kantonaler Rahmen

Die Teilrevision vom Sozialhilfe- und Präventionsgesetz wurde vom Grossen Rat zurückgewiesen und muss nochmals überarbeitet werden. Da die Stossrichtungen und Interessen zum Teil gegensätzlich sind, rücken folgende Anliegen von Seiten Kanton wieder in weite Ferne:

- Bedarfsgerechte Einrichtungen der familienergänzenden Betreuung zur Verfügung zu stellen
- Sich an den Kosten zu beteiligen
- Vorgaben für die Ausbildungsstandards zu setzen

### Mitgliedschaften in Dachorganisationen

Der Verein SchTaRK ist Mitglied bei folgenden Organisationen.

- Dachverband Tagesstrukturen/Mittagstisch Aargau [www.mittagstisch-aargau.ch](http://www.mittagstisch-aargau.ch)
- Oda GS Organisation der Arbeitswelt Gesundheit und Soziales [www.oda-gsag.ch](http://www.oda-gsag.ch), Dachverband auf Kantonsebene
- savoir social Schweizerischer Dachorganisation der Arbeitswelt Soziales, Dachverband auf Bundesebene

Bei savoir social muss man Mitglied sein. Der Nutzen für den Verein SchTaRK ist noch ziemlich unklar.

### Weiterentwicklung und Organisation Tagesstrukturen

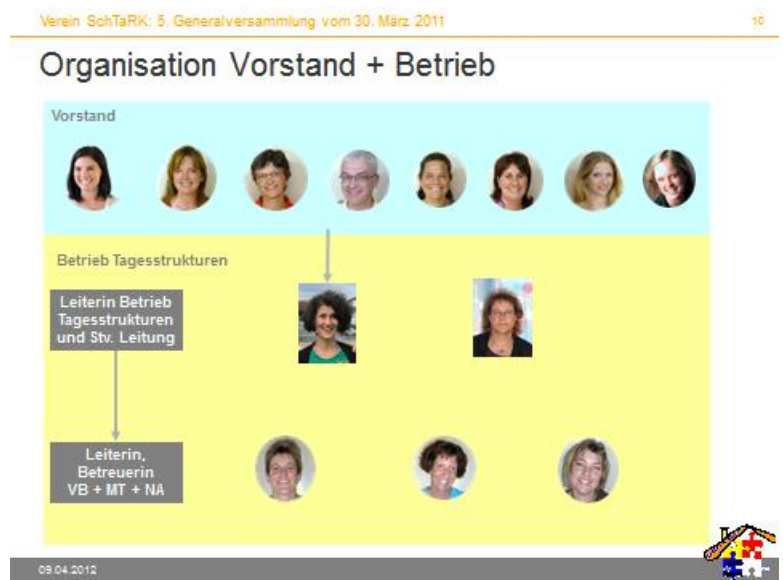
Seit August 2011 wurden Vorstand und Betrieb klar getrennt und gestrafft.

Der Vorstand besteht aus acht, ab März 2012, nach dem Rücktritt von Nadin Alevrofas, nur noch aus sieben Mitgliedern. Präsidentin ist Anita Brunner.

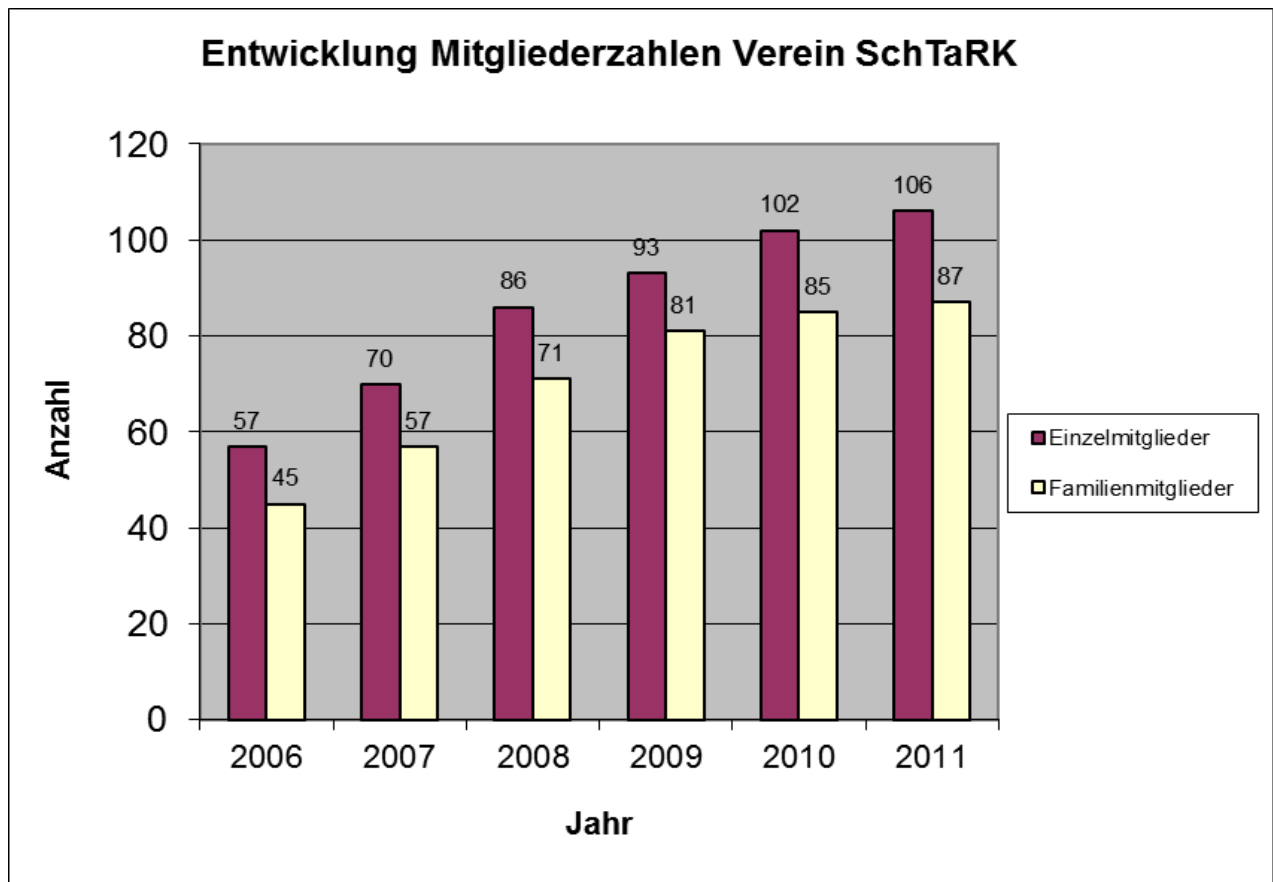
Für die Leitung des Betriebes ist Daniela Schlögl zuständig. Karin Hochstrasser ist die Stellvertretende Leiterin.

Für die Vormittags-, Mittagstisch- und Nachmittagsbetreuung sind Karin Bosshard, Cäcilia Meier und Nicole Zyka zuständig.

Mit Barbara Schneider und Heidi Giani konnten zwei kompetente „Springerinnen“ für „Notfall-Einsätze“ gewonnen werden.



## Vereinsstatistik



Seit 2006 kann der Verein SchTaRK eine stetig ansteigende Mitgliederanzahl ausweisen. Austretende sind meist Mitglieder, deren Kinder neu die Oberstufe besuchen. Neu-Eintritte erfolgen meist von Personen, deren Kinder neu von den Tagesstrukturen profitieren können.

### Vereinsanlässe

Der Verein SchTaRK konnte letztes Jahr folgende Anlässe organisieren:

- Kerzenziehen

Der alljährliche Anlass fand letztes Jahr am 24. und 25. November statt und erfreute wie immer Gross und Klein. Beide Tage waren sehr gut besucht und die Kaffeestube konnte einen guten Umsatz verzeichnen.

- Vorstandsanlass

Der Vorstandsausflug führte dieses Jahr in die Bäsebeiz, wo der gemütliche und erholsame, leider ein bisschen verregnete Abend stattfand.

- Dorffest 2012

Der Flammkuchenstand und der Sonntagsbrunch waren sehr gut besucht und super erfolgreich, auch finanziell. Viel Arbeit, viel Spass und viel Vorfreude auf ein hoffentlich baldiges neues Fest. Mit den zwei obigen Aktivitäten und der Gewinnausschüttung des OK's konnte der Verein SchTaRK einen Gewinn von 4059.70 Fr. verzeichnen. Spezieller Dank gebührt an dieser Stelle den beiden Organisatorinnen, Marion Stern und Marlene Kilian mit ihren Teams.

## Bericht aus dem AK Tagesstrukturen

Sandra Suter als Vorsitzende AK Tagesstrukturen erklärt, dass die wohl wichtigste Aufgabe dieses Vereins-Jahres die Suche nach einem neuen Essenslieferanten war. Mit der Mithilfe von Gabi Baumann konnte Herr Hotz, neuer Wirt des Restaurants Kreuzstrasse, Busslingen als neuer Versorger gewonnen werden. Seit Februar 12 liefert Herr Hotz gutes und heisses Essen für den Mittagstisch.

Alle Mittagstische sind gut ausgelastet, wie in den vergangenen Jahren auch, ist der Dienstmittagstisch der begehrteste Mittagstisch. Für die Nachmittagsbetreuung würde man sich mehr Anmeldungen wünschen.

Durch die Neustrukturierung im Betrieb gab es im Team drei Austritte. Gertrudes Droux, Sibylle Redmann und Heidi Zimmerli verliessen den Betrieb im Sommer 2011. Barbara Schneider und Heidi Giani haben Springerverträge, Daniela Schlögl und Karin Hochstrasser haben angepasste Verträge erhalten.

Durch die neue Betreuungssituation haben weniger Betreuerinnen mehr Übersicht, der Ablauf wird einheitlicher und es entsteht eine Routine für die Kinder sowie auch das Personal.

Das Team hat erfolgreich Weiterbildungen gemacht. So hat Daniela Schlögl als zweitbeste ihres Jahrgangs die Ausbildung zur Fachfrau Betreuung Kinder abgeschlossen. Nicole Zyka hat den Lehrgang „Schulkinder qualifiziert betreuen“ erfolgreich beendet.

Im vergangenen Vereinsjahr hat es vier Teamanlässe gegeben.

Den Osterbrunch, das Jahresabschlussessen, das traditionelle Adventsgesteck basteln und den Weihnachtsapéro.

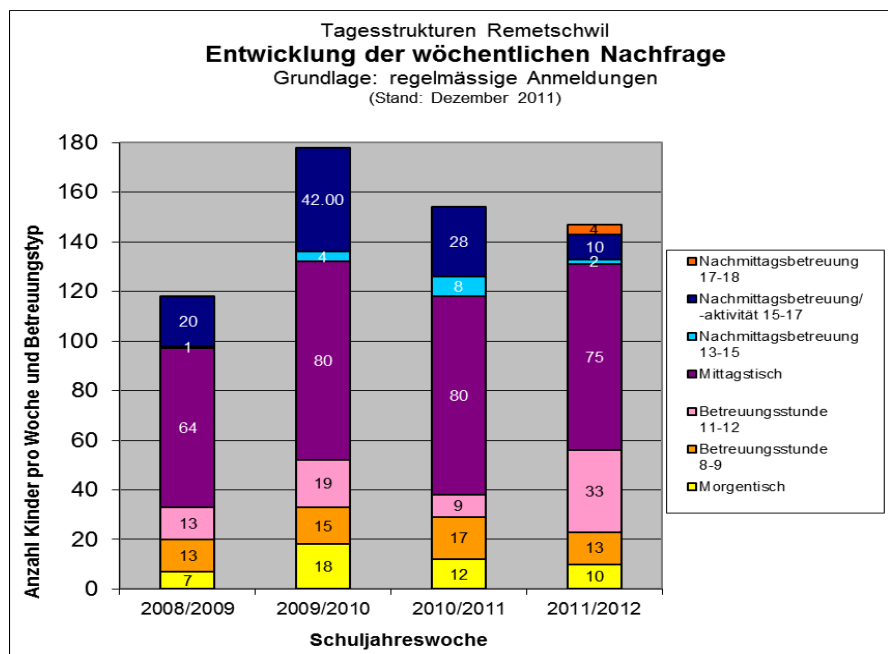
### Statistik:

Allgemein ist die Nachfrage nach den Tagesstrukturen in den vergangenen Schuljahren ziemlich konstant.

Es muss berücksichtigt werden, dass im Schuljahr 2009/2010 das sehr gut besuchte Osterhasen giessen in der Nachmittagsbetreuung mitgezählt wurde.

Neu wird seit August 11 die Nachmittagsbetreuung von 17.00-18.00 Uhr angeboten und genutzt.

Das Betreuungsangebot wird im kommenden Vereinsjahr gleich bleiben, wird aber laufend überprüft beziehungsweise bei Bedarf angepasst.



Nachmittagsaktivitäten:

Schulgarten: Im 2011 hat Marlene Kilian mit sechs Kindern den Schulgarten bewirtschaftet. Ab 2012 werden Karin Hochstrasser und Cäcilia Meier den Schulgarten betreuen.

Karate: Der Kurs hat bis zu den Sportferien stattgefunden. Das Angebot wurde aufgrund zu kleiner Nachfrage im 2012 gestrichen.

Malkurs: Der Kurs wird mit drei Kindern weiterhin beibehalten.

## **Abstimmung**

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen zum Jahresbericht ohne Jahresrechnung. Der Jahresbericht wird von der Generalversammlung einstimmig angenommen.

## **Jahresrechnung 2011**

Monica Sottile erläutert anhand der Power Point Präsentation die Jahresrechnung 2011. Die Generalversammlung hat keine Fragen oder Anmerkungen.

## **6. Revisionsbericht und Déchargeerteilung an den Vorstand**

Gemäss Statuten haben Marlene Kilian und Jean-Yves Konrad die Jahresrechnung geprüft und für richtig befunden. Marlene Kilian stellt somit laut ihrem Revisionsbericht der Versammlung den Antrag, die Jahresrechnungen zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

Die Generalversammlung nimmt die Jahresrechnung einstimmig an und entlastet den Vorstand.

## **7. Budget 2012**

Monica Sottile stellt das Budget des Vereins vor.

Die Generalversammlung hat keine Fragen oder Einwände zum Budget des Vereins SchTaRK 2012 und nimmt es einstimmig an.

## **8. Wahlen**

Mitglieder des Vorstandes sind auf ein Jahr gewählt. Sie können ohne Einschränkungen wiedergewählt werden. Mit Ausnahme von Nadin Alevrofas stellen sich alle Mitglieder des Vorstands zur Wiederwahl und damit für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Die Amtsdauer der Rechnungsrevisoren beträgt ein Jahr, sie können ohne Einschränkungen wiedergewählt werden. Marlene Kilian und Jean-Yves Konrad stellen sich für das Amt des Revisors für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Sie haben aber angekündigt, dass dies ihre letzte Wiederwahl sein wird und sie dieses Amt nachher nicht mehr bekleiden werden.

Das Vorstandsmitglied Nadin Alevrofas stellt sich nicht mehr zur Wiederwahl. Aus persönlichen und beruflichen Gründen tritt sie aus dem Vorstand zurück.

Die Revisoren und die Vorstandsmitglieder werden wiedergewählt, ebenso Sandra Suter als Vorstehende AKTS.

## 9. Verschiedenes

Das Werbeschreiben für den Verein SchTaRK, welches im Kindergarten und in der 1. Klasse hätte verteilt werden sollen, wurde nicht flächendeckend an alle gesandt. Anita Brunner klärt ab und organisiert nach den Frühlingsferien bei Bedarf ein nochmaliges Verteilen.

Finanzierung der Tagesstrukturen. Die Finanzierung durch den Kanton, sowie über die Gemeinde wird weiterhin im Auge behalten. Da sich die gestuften Tarife in der Praxis als untauglich erwiesen haben, werden sie per Sommer 2012 einer transparenteren Handhabung weichen.

### Anregungen/ Fragen

- Marlene Kilian erkundigt sich, ob man kurze und kleine Aktionen machen könnte, damit man Kinder wieder an Bord von der Nachmittagsbetreuung holen kann. Beispielsweise: Spielnachmittag oder Waldgruppe für vier Wochen beispielsweise.  
Diskussion: viel Aufwand und sehr wenig, bis kein Zulauf für Mittagstisch und/oder Nachmittagsbetreuung. Schwierigkeiten sind vorprogrammiert: disziplinarische Probleme, organisatorische Probleme, wie: eingekauft und Kinder krank oder mitten im Nachmittag wegen Kindergeburtstag vorzeitig wieder abgeholt.
- Elternabend-Präsenz: Vorstellung an Elternabend, Infoabend-Vorstellung würde wahrscheinlich viel Zulauf bringen. Gute Idee, die für den Info-Abend der Schule vom 31. Mai 2012 aufgenommen wird.
- Evtl. Tagesstrukturen auch in Ferien. Abklärung auch in Niederrohrdorf, da die Tagesstrukturen Niederrohrdorf die Ferienbetreuung im Leistungskatalog haben. Ressourcen und Kosten?
- Sind Tagesstrukturen auf Remetschwil beschränkt? Nein, Remetschwiler haben Vorrang, Auswärtige werden aber bei genügend Kapazität aufgenommen.

### Dank

Anita Brunner bedankt sich, auch im Namen des Vorstandes bei allen Anwesenden für das Erscheinen und für das Interesse, sowie die engagierte Diskussion und erklärt die 6. Generalversammlung für geschlossen.

Alle Anwesenden sind vom Verein SchTaRK herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Für das Protokoll

Sandra Jäger, Aktuariat  
Remetschwil, 29. April 2012